Leistungsverzeichnis

LABOR Schenk/Ansorge

Coeruloplasmin im Serum

Klinische Indikation

Verdacht auf Morbus Wilson

- Lebererkrankung im Kindesalter
- Neuro- psychiatrische Symptomatik

Verdacht auf Menkes-Erkrankung

- neurodegenerative Symptomatik mit Zeichen einer Bindegewebserkrankung bei Säuglingen und Kleinkindern

Beurteilung

Nur verminderte Coeruloplasmin-Werte haben eine klinische Bedeutung.

Normalbereiche

Konventionell (KE): g/l

0,05 - 0,40	bis 5 Tage
0,20 - 0,60	ab 6 Tage

Sonstiges

Methode	NIA
Präanalytik	keine Besonderheiten
Häufigkeit der Bestimmung	1 x wöchentlich
Volumen	1 ml Serum

Stand: 12.04.2024

nicht akkreditiertes Verfahre